Emmaus: Wortschatz – die Bibel erkunden

4. Einheit: Eine neue Geschichte

Textblatt zu Lukas 5,1-11

1 Es begab sich aber,

 als sich die Menge zu ihm drängte,

 zu hören das Wort Gottes,

 da stand er am See Genezareth.

2 Und er sah zwei Boote am Ufer liegen;

 die Fischer aber waren ausgestiegen und wuschen ihre Netze.

3 Da stieg er in eines der Boote, das Simon gehörte,

 und bat ihn, ein wenig vom Land wegzufahren.

 Und er setzte sich und lehrte die Menge vom Boot aus.

4 Und als er aufgehört hatte zu reden,

 sprach er zu Simon:

 Fahre hinaus, wo es tief ist,

 und werft eure Netze zum Fang aus!

5 Und Simon antwortete und sprach:

 Meister, wir haben die ganze Nacht gearbeitet

 und nichts gefangen;

 aber auf dein Wort hin will ich die Netze auswerfen.

6 Und als sie das taten,

 fingen sie eine große Menge Fische

 und ihre Netze begannen zu reißen.

7 Und sie winkten ihren Gefährten, die im anderen Boot waren,

 sie sollten kommen und ihnen ziehen helfen.

 Und sie kamen

 und füllten beide Boote voll,

 sodass sie fast sanken.

8 Da Simon Petrus das sah,

 fiel er Jesus zu Füßen und sprach:

 Herr, geh weg von mir!

 Ich bin ein sündiger Mensch.

9 Denn ein Schrecken hatte ihn erfasst

 und alle, die mit ihm waren,

 über diesen Fang,

 den sie miteinander getan hatten,

10 ebenso auch Jakobus und Johannes,

 die Söhne des Zebedäus, Simons Gefährten.

 Und Jesus sprach zu Simon:

 Fürchte dich nicht!

 Von nun an wirst du Menschen fangen.

11 Und sie brachten die Boote ans Land

 und verließen alles

 und folgten ihm nach.

 (Übersetzung: Luther 2017)